

Stadt-Theater.

Heute, Montag den 29sten September 1845:

Zum ersten Male:

Der Sohn des Fürsten.

Historisches Schauspiel in fünf Aufzügen, von Julius Moser.

Personen:

Der König	Herr Grukert.
Friedrich, der Kronprinz, sein Sohn	Herr Schneider.
Fürst Leopold von Anhalt-Deßau	Herr Hesse.
Feldmarschall von Grumkow, Minister	Herr Kehringer.
Feldmarschall von Rakmer	Herr Löwe.
General von Flans	Herr Linden.
General Graf von Finkenstein, Erzieher des Kronprinzen	Herr Gloy.
Generalmajor von Buddenbrock	Herr Hollmann d. ä.
Feldmarschall Graf von Wartensleben	Herr Schäfer.
von Katte, sein Tochtersohn	Herr Baifon.
Graf Hoym, sächsischer Gesandter	Herr Kentschel.
Gräfin Hoym, seine Gemahlin	Dem. Soytmann.
Gräfin Anna Orzelka, ihre Freundin	Dem. Wilhelmi.
Quanz, Flötenbläser aus Dresden	Herr Gerstel.
Ritter Gotham, englischer Bottschaftster	Herr von Gogh.
Blocké, ein Deserteur	Herr Wiemann.
Ein Kammerherr	Herr Krohn.
Erster } Musikant	Herr Leubner.
Zweiter }	Herr Wesser.
Offiziere	Herr Köster.
	Herr Gerders.
	Herr Englert.
Soldaten. Wache.	
Musikanten. Pagen. Diener.	

Das erste Zimmer im ersten Acte ist von Herrn D'herbes neu angefertigt.

Erster Rang und Parquet 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang 1 Mark 12 Schill
Dritter Rang 1 Mark 8 Schill. Parterre 1 Mark 4 Schill.
Gallerie 8 Schill.

Logen sind nur bei dem Cassirer im Bureau des Schauspielhauses, (Seite rechts die letzte Thüre,) Vormittags von 10 bis 1 Uhr zu bestellen. Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es gelöst wird; so auch die Contremarque.

Casse-Oeffnung 6 Uhr.
Der Anfang ist 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.